

# **Betriebsanleitung** **Operating Manual**

## Oxy3-Car OC-102

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Oxy3-Car OC-102 entschieden haben. Das Gerät bietet Ihnen höchste Qualität und Zuverlässigkeit zur Behandlung von unangenehmen Gerüchen sowie Viren und Keimen in Ihrem Fahrzeug.

Lesen Sie bitte vor Montage und Inbetriebnahme des Oxy3-Car OC-102 diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Nur so ist sichergestellt, dass Sie die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausschöpfen und viele Jahre die Vorteile Ihres Gerätes nutzen können.

Die Betriebssicherheit und Funktionalität des Oxy3-Car OC-102 ist nur dann gewährleistet, wenn sowohl die Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der vorliegenden Betriebsanleitung beachtet werden.

**Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.**

Bitte stellen Sie sicher, dass Personen, die den Oxy3-Car OC-102 bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

**Bewahren Sie die Betriebsanleitung so auf, dass Sie jederzeit darauf zugreifen können.**

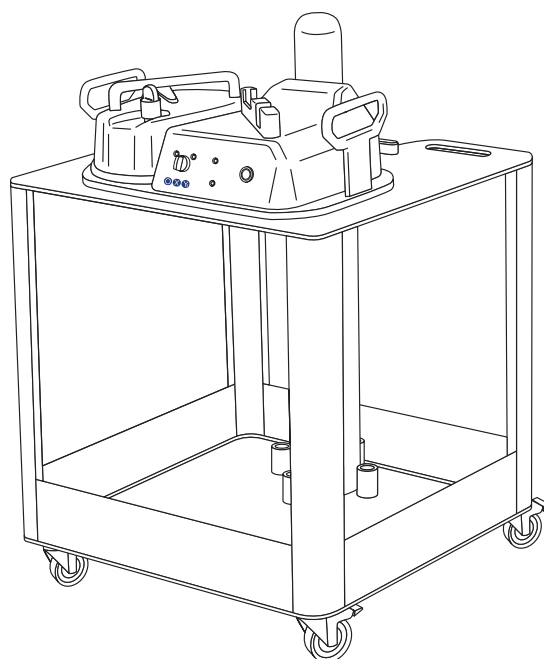
**Die Kurzanleitung dient lediglich zur Hilfestellung im täglichen Gebrauch.**

Bei der deutschen Fassung der Bedienungsanleitung handelt es sich um das Original. Bei Versionen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals. Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nur vom Urheber verändert werden.

Version 2.5

### **Firmenanschrift:**

Oxy3 Ozongeräte Produktion GmbH  
A-8712 Niklasdorf, Parkring 1  
Telefon: +43 (0) 3842 81516-0  
Fax: +43 (0) 3842 81516-10  
E-Mail: [office@oxy3.at](mailto:office@oxy3.at)  
Homepage: [www.oxy3car.com](http://www.oxy3car.com)



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Produktbeschreibung und Bestimmungsgemäße Verwendung.....</b>	<b>4</b>
1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.2. Vorhersehbare Fehlanwendung .....	4
1.3. Wirkungsweise.....	4
1.4. Lieferumfang .....	5
1.5. Gerätebeschreibung .....	5
1.6. Technische Daten .....	6
<b>2. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>6</b>
2.1. Sicherheitssymbole.....	6
2.2. Allgemeine Hinweise .....	6
2.3. Sicherheitshinweise zur Anwendung .....	7
2.4. Sicherheitshinweise Transport und Lagerung.....	8
2.5. Sicherheitshinweise Ozon und Ozonizer .....	9
2.6. Sicherheitshinweise Sauerstoff und Sauerstoffdruckminderer .....	9
2.7. Sicherheitshinweise betreffend Wasserdampf und Verdampfer .....	11
2.8. Sicherheitshinweise betreffend Spezialklebefolie.....	11
2.9. Sicherheitshinweise betreffend Oxy3-Car-Rollwagen .....	12
2.10. Schutzkleidung .....	13
<b>3. Inbetriebnahme, Programmwahl und Demontage.....</b>	<b>14</b>
3.1. Programme .....	14
3.2. Bedienfeld .....	14
3.3. Fahrzeugvorbereitung.....	15
3.4. Montage .....	16
3.5. Programmstart, -wiederholung und -ende .....	20
3.6. Demontage .....	23
<b>4. Programmabbruch - „STOP“ .....</b>	<b>24</b>
4.1. Programm „STOP“ starten .....	24
4.2. Programmabbruch „STOP“ beendet.....	25
4.3. Vorgehen bei unterbrochener Stromversorgung.....	25
<b>5. Fehlermeldungen .....</b>	<b>26</b>
<b>6. Wartung.....</b>	<b>27</b>
<b>7. Ersatzteile und Zubehör .....</b>	<b>28</b>
<b>8. Reparatur.....</b>	<b>28</b>
<b>9. Entsorgung .....</b>	<b>28</b>
<b>10. Konformitätserklärung .....</b>	<b>29</b>

# 1. PRODUKTBESCHREIBUNG UND BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Viren, Pollen, Bakterien, Sporen und organische Geruchsstoffe sorgen im Fahrzeug nicht nur für unangenehme Gerüche, sondern bereiten **empfindlichen/geschwächten Personen und/oder Allergikern oftmals viele Probleme** und machen im schlimmsten Fall sogar krank. Vor allem die Klimaanlage eines Fahrzeugs ist bei unregelmäßiger Wartung ein perfekter Ort für gesundheitsbeeinträchtigende Partikel und Krankheitserreger, die bei Betrieb direkt in den Fahrzeuginnenraum eingebracht werden. Als Resultat können Atembeschwerden, allergische Reaktionen aber auch Krankheiten (z.B. Lungenerkrankungen) auftreten.

## 1.1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Oxy3-Car OC-102, kurz **Oxy3-Car**, dient ausschließlich zur **Geruchsbeseitigung** und, unter idealen Bedingungen, zur **Desinfektion** von Fahrzeuginnenräumen und Fahrzeugklimaanlagen, indem organische Geruchsstoffe abgebaut sowie Pathogene (Krankheitserreger wie z.B. Bakterien) abgetötet werden. Die Kombination von Ozon und Wasserdampf ermöglicht die Geruchsbeseitigung/Desinfektion sowohl in der Luft als auch auf festen Oberflächen (z.B. Scheiben, Polsterungen) durch **Oxidation**. Unangenehme Gerüche in Fahrzeugen (z.B. Zigarettenrauch) werden mit dem Oxy3-Car nicht nur effizient, sondern auch nachhaltig beseitigt.

## 1.2. VORHERSEHBARE FEHLANWENDUNG

Der Oxy3-Car ist nicht geeignet für:

- Räume jeglicher Art wie
  - Küchen, Gaststätten, Seminarräume, Kellerabteile, Toiletten etc.
  - Kästen, Schränke, Kisten etc.
  - Sonstige
- Lebensmittel jeglicher Art
- Trink-, Bade-, Dusch-, Schwimmbad-, Pool-, Prozess- und Abwasser

## 1.3. WIRKUNGSWEISE

Ein ausgeklügelter **Kombinationsprozess von Wasserdampf und Ozon** ist ausschlaggebend für den Erfolg der Behandlung. Ozon ( $O_3$ ) zerfällt aufgrund der chemischen Instabilität unter Umgebungsbedingungen zu molekularem Sauerstoff ( $O_2$ ), einem **Hauptbestandteil der Luft**, die wir atmen. Dieser Umstand bedeutet, dass der Oxy3-Car, die für die Behandlung erforderliche Menge Ozon vor Ort produziert und der Prozess nach Ende der Behandlung ebenfalls dafür sorgt, dass das **Ozon wieder neutralisiert ( $O_3 \rightarrow O_2$ )** wird.

Der eingesetzte Wasserdampf benetzt die Oberflächen im Fahrzeuginnenraum. Dies führt dazu, dass in den Oberflächen (z.B. Polsterungen) gebundene **organische Geruchsstoffe und Pathogene effektiv abgebaut und abgetötet werden**. Die Eindringtiefe in die Oberflächen hängt von der Art und Beschaffenheit der Oberfläche ab. Eine sogenannte Tiefenreinigung z.B. in den Schaumstoff von Sitzen kann mit dem Oxy3-Car jedoch nicht gewährleistet werden.

## 1.4. LIEFERUMFANG

1. Oxy3-Car, bestehend aus Ozoneindüsung, Verdampfer, Ozonizer und Sauerstoffdruckminderer
2. Dichtsystem, bestehend aus Dichtmatte und Spezialklebefolie
3. Hilfsmittel, bestehend aus Messbecher und Trichter
4. Bedienungsanleitung
5. Kurzanleitung
6. Rollwagen (optional)

## 1.5. GERÄTEBESCHREIBUNG

Der Oxy3-Car besteht aus folgenden Komponenten:

### 1 Ozoneindüsung

- Bringt Ozon in den Fahrzeuginnenraum ein.
- Wird am Fahrzeugfenster fixiert.
- Ist das Bindeglied zwischen Ozonizer und Verdampfer.

### 2 Verdampfer

- Besteht aus einem Dampferzeuger inkl. Dampfdüse.
- Dampfdüse an der Oberseite des Verdampfers sorgt für eine gleichmäßige Verteilung des Wasserdampfes im Fahrzeuginnenraum und verhindert gleichzeitig das Austreten von Heißwasser.
- Ist von der Basisstation abnehmbar.
- Ist während des Betriebs im Fahrzeuginnenraum platziert.
- Darf nur mit destilliertem Wasser befüllt werden.
- Stromversorgung erfolgt über die Ozoneindüsung.

### 3 Ozonizer

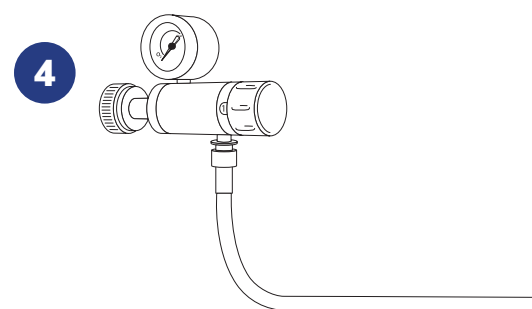
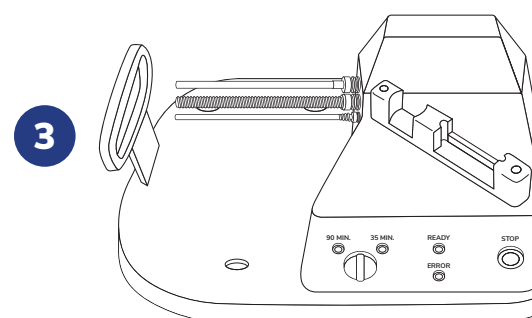
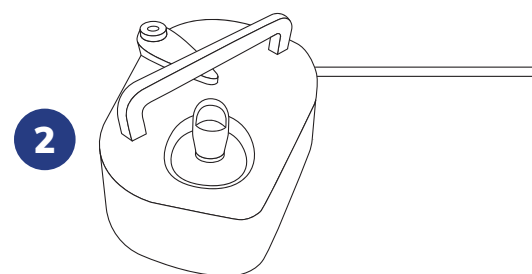
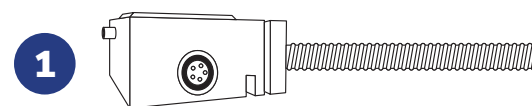
- Basisstation mit der Einheit zur Ozonerzeugung.
- Ein einfaches Bedienfeld für hohe Benutzerfreundlichkeit.
- Ist immer außerhalb des Fahrzeugs zu platzieren.
- Ein ozonbeständiger Schlauch transportiert das Ozon zur Ozoneindüsung.
- An der Seite bzw. Rückseite befinden sich Netzkabel und Hauptschalter, sowie Anschlussschläuche für Sauerstoffdruckminderer und Ozoneindüsung.

### 4 Sauerstoffdruckminderer

- Reguliert die Sauerstoffzufuhr - einstellbar je nach Fahrzeuggröße bzw. Geruchsbelastung.
- Regelt die Ozonproduktion.

### 5 Hilfsmittel und Dichtsystem

- Hilfsmittel, bestehend aus Trichter und Messbecher für die Befüllung des Verdampfers mit destilliertem Wasser.
- Dichtsystem, bestehend aus einer Dichtmatte und einer Spezialklebefolie, die rückstandslos entfernt werden kann.
- Dichtsystem zum Abdichten des Fahrzeuges und somit zum Schutz vor Ozon- und Wasserdampfaustritt aus dem Fahrzeug.



## 1.6. TECHNISCHE DATEN

Typenbezeichnung:	Oxy3-Car OC-102
Seriennummer:	OC-102_(Nr.)
Spannung:	230 VAC
Frequenz:	50 Hz
Leistung:	1,5 kW
Schutzklasse:	II
Ozonizer:	Eingangsdruck O <sub>2</sub> : 4,5 bar
	O <sub>2</sub> -Durchfluss: 1,0 – 2,0 l/min
	O <sub>2</sub> -Reinheit ≥ 99,5% (ISO 14175-01)
	Ozonleistung: max. 5,0 g/h
Verdampfer:	Füllmenge: max. 1,0 l
	Temperatur: max. 139 °C
	Betrieb: drucklos
Abmessung (L/B/H):	560/330/200 mm
Leergewicht:	10 kg

Das Typenschild befindet sich auf der linken Seite des Ozonizers.

## 2. SICHERHEITSHINWEISE



Wichtige Informationen sind mit dem roten Dreieck gekennzeichnet!

### 2.1. SICHERHEITSSYMBOLLE

Auf dem Oxy3-Car finden sich folgende Sicherheitssymbole:

Neben der  
Dampfdüse  
am Verdampfer:



**Warnung vor heißen  
Flüssigkeiten und Dämpfen**

Auf der Ozoneindüsung  
und auf der  
Innenseite des Ozonizers:



**Warnung vor  
Ozon**

Am Verdampfer beim  
Kabeingang und auf der  
Innenseite des Ozonizers:



**Warnung vor gefährlicher  
elektrischer Spannung**

### 2.2. ALLGEMEINE HINWEISE

- Der Oxy3-Car darf ausschließlich von gesunden und geschulten Personen im Vollbesitz ihrer geistigen und körperlichen Fähigkeiten benutzt werden, welche die gesamte Betriebsanleitung ausführlich gelesen und verstanden haben.
- Vor erstmaliger Inbetriebnahme ist der Lieferumfang des Oxy3-Car auf Vollständigkeit und Beschädigungen zu überprüfen.
- Die Basisstation mit dem Ozonizer muss vor Wasser und Feuchtigkeit (z.B. Regen) geschützt werden. Wasser und Feuchtigkeit können das Gerät zerstören.

- Bei Beschädigungen des Gerätes jeglicher Art ist eine Inbetriebnahme verboten.
- Der Oxy3-Car muss vor Staub und Schmutz geschützt werden. Diese können die Leistung des Gerätes beeinträchtigen oder das Gerät zerstören.
- Brennbare und elektrisch leitfähige Flüssigkeiten, Öle und Fette sind vom Oxy3-Car fernzuhalten. Es besteht die Gefahr der Selbstentzündung.
- Bauliche Veränderungen, Umbauten, Reparaturen und Anwendungen, die nicht dieser Bedienungsanleitung entsprechen bzw. nicht ausdrücklich durch den Hersteller freigegeben werden, sind untersagt. Anderenfalls erlischt die Garantie.
- Den Oxy3-Car nie direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Zu hohe Temperaturen im Geräteinneren führen zu Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen an den Bauteilen.

## 2.3. SICHERHEITSHINWEISE ZUR ANWENDUNG

### **WARNUNG:** Gefahr durch Ozon, Wasserdampf und/oder Heißwasser!

Ozon, Wasserdampf und/oder Heißwasser können Verletzungen und gesundheitliche Beeinträchtigungen verursachen.

- Während der Anwendung dürfen sich weder Personen noch Tiere im Fahrzeuginnenraum befinden.
- Während der Anwendung das zu behandelnde Fahrzeug nicht unbeaufsichtigt lassen (es wird empfohlen, dass Fahrzeug während der Behandlung zu versperren).



### **WARNUNG:** Gefahr durch austretendes Ozon, Wasserdampf und/oder Heißwasser!

Austretendes Ozon, Wasserdampf und/oder Heißwasser können Verletzungen und gesundheitliche Beeinträchtigungen verursachen.

- Der Oxy3-Car ist so aufzustellen bzw. in Betrieb zu nehmen, dass austretendes Ozon, Wasserdampf oder Heißwasser anwesende Personen nicht gefährden.
- Der Oxy3-Car, sowie das zu behandelnde Fahrzeug, sind derart zu sichern, dass unbefugte Personen keine Zutrittsmöglichkeiten haben.



### **WARNUNG:** Ozon ist ein Brandbeschleuniger!

Den Oxy3-Car nie in der Nähe von offenem Feuer verwenden.



### **WARNUNG:** Stolpergefahr durch Kabel!

Während der Anwendung sind Kabel und Schläuche so zu positionieren, dass keine Stolpergefahr besteht (zB. Verwendung einer Kabelleiste).



### **WARNUNG:** Gefahr durch Stromschlag!

Der Oxy3-Car wird mit 230 VAC betrieben.

Unsachgemäßer Gebrauch kann zu einem Stromschlag führen!

Das Gerät unter Berücksichtigung der Bedienungsanleitung verwenden.



- Der Oxy3-Car muss frei zugänglich und auf einer waagrechten und stabilen Unterlage (z.B. Oxy3-Car-Rollwagen, Tisch oder Werkstattwagen) aufgestellt werden.
- Der Oxy3-Car darf nur dann in Betrieb genommen werden, wenn er fachgerecht mit dem Fahrzeug verbunden ist, alle Fahrzeugtüren geschlossen sind und die Ozoneindüsung mit dem mitgelieferten Dichtsystem abgedichtet ist.
- Eine Behandlung des Fahrzeuginnenraumes mit dem Oxy3-Car kann sowohl in geschlossenen Räumen (z.B. Garage) als auch im Freien (bei trockenen Bedingungen) durchgeführt werden.
- Die Basisstation darf nicht auf dem Fahrzeugdach platziert werden.
- Bei Verwendung einer Kabeltrommel immer darauf achten, dass diese vollständig abgerollt ist. Eine aufgerollte Kabeltrommel reduziert die Netzleistung und kann somit die Funktionalität des Oxy3-Car beeinträchtigen.



**Die Temperatur spielt eine wesentliche Rolle für den Behandlungserfolg.** Sowohl die Temperatur im Fahrzeuginnenraum als auch die Umgebungstemperatur sollten ca. 25 °C betragen. Eine Abweichung von dieser Idealsituation führt zu folgenden Effekten:

- Je größer der Temperaturunterschied zwischen Fahrzeuginnenraum und Umgebung, desto schlechter die Wirkung.
- Je größer der Temperaturunterschied zwischen Fahrzeuginnenraum und Fahrzeugumgebung, desto mehr Kondenswasser fällt im Fahrzeuginnenraum an (insbesondere auf glatten Oberflächen).

#### HINWEIS

Unter 20 °C bzw. über 30 °C Fahrzeuginnenraumtemperatur wird kein Behandlungserfolg (Geruchsbeseitigung/Desinfektion) mehr garantiert.

## 2.4. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND TRANSPORT UND LAGERUNG

Folgende Sicherheitshinweise sind beim Transport und der Lagerung zu beachten:



**WARNUNG: Stolpergefahr durch Kabel!**

Schläuche und Kabel sind bei Lagerung und Transport aufzuwickeln.

- Bei Lagerung und Transport müssen die Ozoneindüsung und der Sauerstoffdruckminderer auf der dafür vorgesehen Halterung am Ozonizer fixiert werden.
- Den Oxy3-Car nie direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Zu hohe Temperaturen im Geräteinneren führen zu Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen an den Bauteilen.
- Den Oxy3-Car ausschließlich mit den hierfür vorgesehenen Transportgriffen tragen.
- Bei der Lagerung ist darauf zu achten, dass keine anderen Gegenstände auf dem Oxy3-Car platziert werden.
- Beim Transport mit mobilen Einrichtungen (zB. Transportwagen) ist der Oxy3-Car vor Herunterfallen zu sichern.



## 2.5. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND OZON UND OZONIZER

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten:

### **WARNUNG:** Gefahr durch Ozon!

Ozon ist ein Reizgas und kann u.a. Augenbrennen, Kopfschmerzen sowie eine Reizung der Atemwege und Lunge verursachen.

Bei Personen mit chronischen Atemwegserkrankungen wie Asthma, COPD oder chronische Bronchitis kann das Einatmen von Ozon, neben einer schweren Atmung, Atemnot und Asthmaanfälle auslösen.



- Während des Betriebs darf das zu behandelnde Fahrzeug nicht geöffnet werden.
- Das zu behandelnde Fahrzeug ist gegen Ozonaustritt mit dem im Lieferumfang befindlichen Dichtsistem abzudichten.
- Niemals direkt an der Ozondüse des Gerätes riechen!

- Ozon ist ein Brandbeschleuniger und fördert die Verbrennung stärker als Sauerstoff (O<sub>2</sub>).
- Bei hohen Konzentrationen riecht Ozon stechend scharf, bei geringen Konzentrationen ist es geruchlos.
- Ozon ist ein instabiles Molekül und zerfällt unter Umgebungsbedingungen zu molekularem Sauerstoff (O<sub>2</sub>).
- Ozon kann bei Inhalation die Geruchswahrnehmung beeinträchtigen und somit die Sensibilität gegenüber Ozon herabsetzen.

### **Während des Betriebs sind folgende Punkte zu beachten:**

- Der Oxy3-Car erzeugt im Ozonizer unter Hochspannung Ozon. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu einem Stromschlag führen!
- Der Oxy3-Car produziert je nach manueller Einstellung des Sauerstoffdurchflusses am Sauerstoffdruckminderer zwischen 4,5 – 6,5 Gramm Ozon pro Stunde.
- Das Lüfterfenster auf der Rückseite des Ozonizers muss freigehalten werden, um die für den Betrieb notwendige Luftzirkulation im Inneren des Gerätes sicherzustellen. Die Luftzirkulation ist für eine effiziente Ozonerzeugung notwendig, das Einführen von Gegenständen in das Lüfterfenster ist verboten.
- Wird die Klimaanlage mitbehandelt, muss sichergestellt werden, dass diese während der gesamten Prozessdauer (35 oder 90 Minuten) ausschließlich im Umluftbetrieb mitläuft.

Automatisches Umstellen in den Außenluft-Betrieb vorab abklären!

**HINWEIS**

## 2.6. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND SAUERSTOFF UND SAUERSTOFFDRUCKMINDERER

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten:

- Nur den im Lieferumfang enthaltenen Sauerstoffdruckminderer verwenden!
- Es kann jede handelsübliche Sauerstoffflasche verwendet werden, die mit dem Druckminderer kompatibel ist.

**Anmerkung:** Bei Verwendung des Oxy3-Car-Rollwagens ist ausschließlich eine 10-Liter-Sauerstoffflasche mit einem max. Durchmesser von 14 cm zu verwenden.

- Der Sauerstoffdruckminderer darf während des Betriebs nicht von der Sauerstoffflasche abgeschraubt werden.
- Der Sauerstoffdruckminderer kann erst demontiert werden, wenn das Gerät über den Hauptschalter ausgeschaltet wird.
- Der Sauerstoffdruckminderer darf nur mit der Hand abgeschraubt werden. Hierzu den Haupthahn der Sauerstoffflasche schließen und warten, bis der Sauerstoffdruckminderer drucklos ist (Inhaltsmanometeranzeige ist auf 0 bar abgesunken).
- Den Sauerstoffdruckminderer niemals mit Gewalt abschrauben.
- Es ist ausschließlich technisch reiner Sauerstoff mit einer Reinheit  $\geq 99,5\%$  (ISO 14175-01) zu verwenden.
- Der Oxy3-Car darf mit keinem anderen Gas betrieben werden.



**WARNUNG: Zerstörungs- und Umweltgefahr!**

Der Oxy3-Car ist nur auf den Betrieb mit reinem Sauerstoff ausgelegt. Auf gar keinen Fall andere Gase oder Medien verwenden, um negative Effekte wie die Zerstörung des Oxy3-Car oder die Erzeugung toxischer Stoffe etc. zu vermeiden.

**Folgendes ist beim Umgang mit der Sauerstoffflasche zu beachten:**



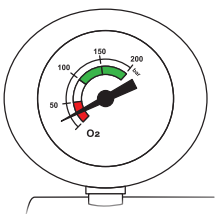
**WARNUNG: Explosionsgefahr!**

Die Sauerstoffflasche darf Temperaturen  $> 60\text{ °C}$  nicht ausgesetzt werden.

- Vor Hantieren mit der Sauerstoffflasche das dazugehörige Sicherheitsdatenblatt sorgfältig durchlesen!
- Beim Hantieren mit der Sauerstoffflasche sind ausnahmslos die den örtlichen Gegebenheiten entsprechenden rechtlichen Vorschriften und Anleitungen zu befolgen!
- Erst bei einem Sauerstoffdurchfluss (einstellbar am Sauerstoffdruckminderer) von 1,0 l/min wird eine effiziente Geruchsbeseitigung garantiert.
- Eine Erhöhung des Sauerstoffdurchflusses bedeutet, dass mehr Ozon in den Fahrzeuginnenraum eingebracht wird (siehe Tabelle auf Seite 20).
- Eine leere Sauerstoffflasche (Inhaltsmanometer des Sauerstoffdruckminderers zeigt 0 bar an) führt dazu, dass kein Ozon produziert werden kann. Die Gasflasche muss dann gewechselt und die Behandlung gegebenenfalls wiederholt werden.
- Es kann kein Behandlungserfolg garantiert werden und die Behandlung ist gegebenenfalls zu wiederholen wenn

sich die Anzeige am Inhaltsmanometer in der unteren Hälfte des roten Bereiches (ca. 25 bar) befindet oder

die Anzeige am Inhaltsmanometer während bzw. vor Ende der Behandlung auf 0 bar sinkt.



## 2.7. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND WASSERDAMPF UND VERDAMPFER

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten:

**WARNUNG:** Verbrennungsgefahr durch austretendes Heißwasser oder Dampf!  
Der Kontakt mit Heißwasser oder Wasserdampf kann Verbrühungen verursachen.

- Das Fahrzeug darf während des Programmablaufes keinesfalls geöffnet werden.
- Den Verdampfer niemals unmittelbar nach Aufleuchten der Fehler-LED „ERROR“ öffnen. Der Verdampfer darf erst nach einer Abkühlphase von min. 5 Minuten geöffnet werden.
- Stets ausreichend Abstand zum Dampfaustritt halten.
- Das zu behandelnde Fahrzeug ist gegen Dampfaustritt mit dem im Lieferumfang befindlichen Dichtsystem abzudichten).



**WARNUNG:** Stolpergefahr durch Kabel!

Ist der Oxy3-Car nicht in Betrieb, ist das Kabel entsprechend Kapitel 3.5 um den Verdampfer zu wickeln (Stolpergefahr).



- Der Verdampfer hat ein max. Fassungsvermögen von 1 Liter.
- Der Verdampfer wird mit 230 VAC (= Betriebsspannung) betrieben.
- Ein eingebauter Überhitzungsschutz schaltet das Gerät bei 139 °C ab (s. Kapitel 5).
- Bei Beschädigung jeglicher Art, ist die Inbetriebnahme des Verdampfers verboten.
- Der Verdampfer ist ausschließlich mit destilliertem Wasser zu füllen. Das Befüllen mit anderen Flüssigkeiten ist verboten:
  - Untersagt ist das Befüllen des Verdampfers mit Leitungswasser. Dieses führt zu Kalkablagerungen im Inneren des Dampfkessels und in der Dampfduse. Kalk beeinträchtigt die Funktion des Verdampfers und führt zur Verstopfung der Dampfduse.
  - Untersagt ist auch das Befüllen des Verdampfers mit anderen Flüssigkeiten wie z.B. Ölen, Duftstoffen, Säuren oder Laugen.
- Destilliertes Wasser ist kein Trinkwasser.
- Der Verdampfer muss immer waagrecht auf einer stabilen Unterlage im Fahrzeug platziert werden.
- Den Verdampfer ausschließlich mit dem hierfür vorgesehenen Griff am Gerät tragen.

## 2.8. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND SPEZIALKLEBEFOLIE

- Die Spezialklebefolie ist beständig gegen Wasser, chemische Einflüsse und mechanische Beschädigung.
- Bei sachgemäßer Anwendung innerhalb von 4 Wochen rückstandsfrei abziehbar.
- Der Untergrund muss frei von Fett, Staub, Feuchtigkeit und sonstigen Verschmutzungen sein.
- Spezialklebefolie von der Rolle abwickeln und die mit Kleber beschichtete Seite auf den zu schützenden Untergrund kleben.
- Nicht ruckartig unter einem Winkel von 90° von der Fläche abziehen.

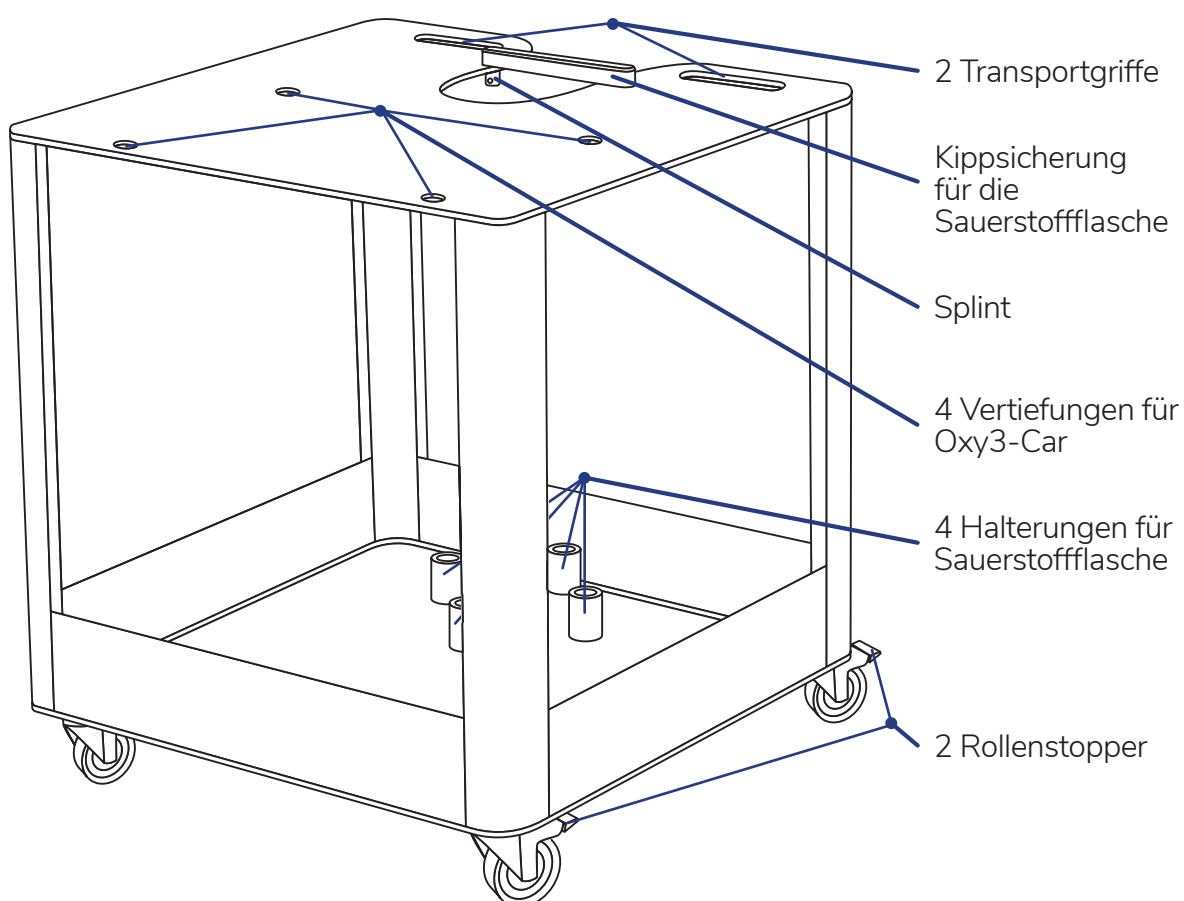
## 2.9. SICHERHEITSHINWEISE BETREFFEND OXY3-CAR-ROLLWAGEN

### Technische Daten

Typenbezeichnung:	Oxy3-Car Rollwagen-02
Seriennummer:	RW-001_(Nr.)
Eigengewicht:	18 kg
Max. Traglast:	100 kg
Abmessung (L/B/H):	660/660/850 mm

Das Typenschild befindet sich auf der Unterseite der oberen Abstellplatte des Rollwagens.

### Aufbau und Komponenten



### Sicherheitshinweise

- Der Rollwagen darf ausschließlich nur zum Transport und zur Lagerung des Oxy3-Car inkl. des entsprechenden Zubehörs verwendet werden.
- Den Rollwagen nur durch Verwendung der Transportgriffe bewegen.
- Den Rollwagen nur auf einem möglichst waagrechten und ebenen Untergrund abstellen und immer mit den Rollenstoppnern sichern, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen zu vermeiden.
- Der Oxy3-Car ist immer in den entsprechenden Vertiefungen am Rollwagen zu platzieren.

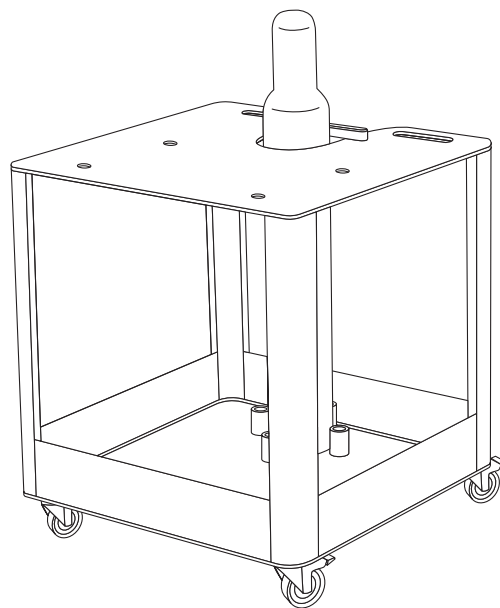
- Die Sauerstoffflasche ist immer in die hierfür vorgesehene Halterung zu stellen und mit Bügel und Splint zu sichern. Die Halterung ist nur für eine 10 Liter Flasche mit einem max. Durchmesser von 14 cm geeignet.
- Bevor der Rollwagen benutzt wird, die Sicherheitshinweise für die Sauerstoffflasche in Kapitel 2 beachten.

## Sauerstoffflasche

Die Sauerstoffflasche darf nur dann transportiert bzw. bewegt werden, wenn die Schutzkappe der Sauerstoffflasche aufgeschraubt ist.

### HINWEIS

1. Den Rollwagen mit den Rollenstoppnern gegen unbeabsichtigtes Wegrollen sichern.
2. Selbstsichernden Splint aus der Kippsicherung ziehen.
3. Kippsicherung des Rollwagens öffnen, gegebenenfalls alte Sauerstoffflasche entnehmen.
4. Sauerstoffflasche entsprechend der nachfolgenden Abbildung am Rollwagen platzieren.



5. Kippsicherung der Sauerstoffflasche schließen.
6. Kippsicherung mit Splint sichern.
7. Schutzkappe nur dann abschrauben, wenn der Druckminderer des Oxy3-Car angeschlossen werden muss. Nach jeder Oxy3-Car Anwendung den Druckminderer abschrauben und die Schutzkappe wieder aufschrauben.

## 2.10. SCHUTZKLEIDUNG

- Das Tragen von Sicherheitsschuhen wird empfohlen.
- Die Ozon-Schutzmaske ist bei Ozongeruch sofort aufzusetzen.
- Die Ozon-Schutzmaske ist zwingend zu tragen, wenn das Fahrzeug nach Prozessende geöffnet wird.
- Die Ozon-Schutzmaske ist zwingend zu tragen, wenn das Fahrzeug aufgrund einer Fehlermeldung geöffnet werden muss.

## 3. INBETRIEBNAHME, PROGRAMMWahl UND DEMONTAGE

### 3.1. PROGRAMME

Die Effizienz der folgenden Programme hängt wesentlich von Kapitel 3.3 ab.

**90**  
min.

#### Empfohlen: Einmalige Behandlung / starke Kontamination

Das Programm „90 MIN.“ ist eine Ozonbehandlung für den gesamten Fahrzeuginnenraum (wahlweise mit oder ohne Klimaanlage). Der Prozess läuft vollautomatisch ab und hat eine Dauer von 90 Minuten.

**35**  
min.

#### Empfohlen: Regelmäßige Behandlung (zB. 1x/Woche) / geringe Kontamination

Das Programm „35 MIN.“ ist eine Ozonbehandlung für den gesamten Fahrzeuginnenraum (wahlweise mit oder ohne Klimaanlage). Der Prozess läuft vollautomatisch ab und hat eine Dauer von 35 Minuten.

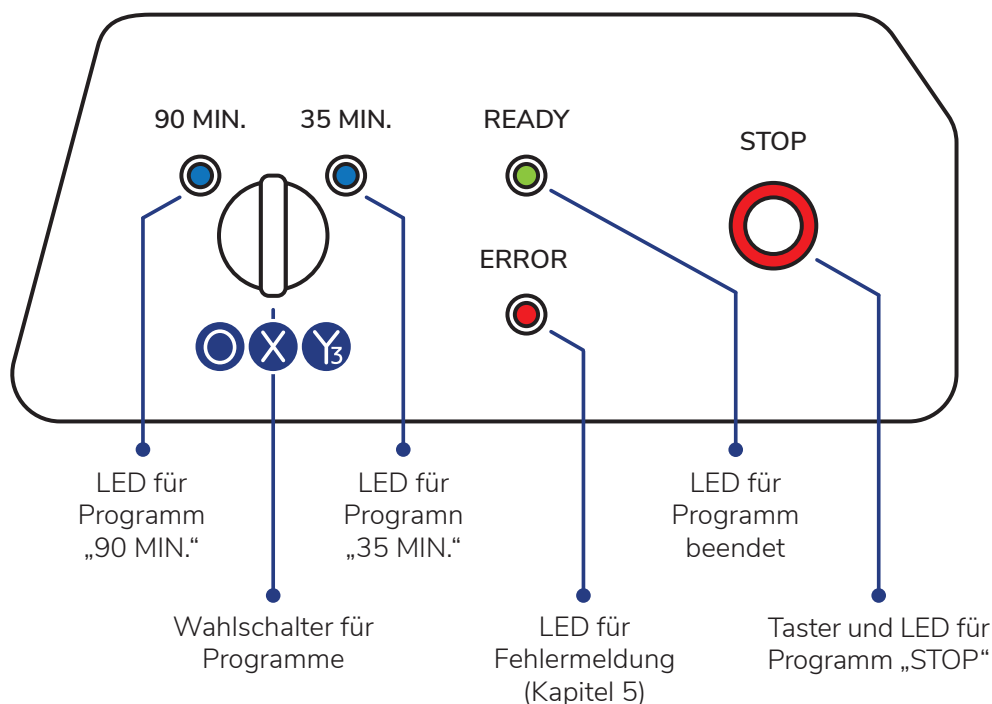
#### HINWEIS

Die Behandlung der Klimaanlage ist nur dann zulässig, wenn die Lüftung dauerhaft im **Umluftbetrieb** läuft.

#### HINWEIS

Bitte beachten Sie im Folgenden, je nach Behandlung, die unterschiedlichen Vorbereitungs-schritte.

### 3.2. BEDIENFELD



Der Hauptschalter befindet sich auf der Hinterseite des Ozonizers.

### 3.3. FAHRZEUGVORBEREITUNG

Das Fahrzeug ist vor Inbetriebnahme für die Ozonbehandlung vorzubereiten. Nur bei Befolgung nachfolgend aufgelisteter Schritte kann bei der Geruchsbeseitigung/Desinfektion im Fahrzeug ein optimales Ergebnis mit dem Oxy3-Car erzielt werden.

**ALLE freiliegenden Gegenstände aus Fahrzeug inkl. Kofferraum und Handschuhfach entfernen** wie Nahrungs- und Genussmittel, Gummimatten, Kofferraumabdeckung, Sitzunterlagen, Bücher, Straßenkarten, elektronische Geräte, Kleidungsstücke, Abfälle etc.

1

#### Grundreinigung

2

- a. Abwischen der glatten Oberflächen und Saugen der Polsterungen.
- b. Bei besonders stark geruchsbelasteten Autos die Polsterungen befeuchten.

Feuchte Oberflächen verstärken den Effekt der Geruchsbeseitigung/Desinfektion.

**HINWEIS**

Sofort nach der Grundreinigung, insbesondere nach der Befeuchtung der Polsterungen oder der Nassreinigung, die Behandlung mit dem Oxy3-Car starten.

**HINWEIS**

**Wird die Klimaanlage mitbehandelt, dann sind folgende Punkte zu berücksichtigen:**

- c. Filter der Klimaanlage tauschen.  
Ein verschmutzter Filter reduziert die Behandlungseffizienz wesentlich.
- d. Klimaanlage muss die Prozessdauer von 90 bzw. 35 Minuten mitlaufen und darf **ausschließlich im Umluftbetrieb** betrieben werden. Damit ist sichergestellt, dass die Batterie nicht leergesaugt wird.

Es wird empfohlen, das Fahrzeug von einer hierfür qualifizierten Person immer an eine externe Ladestation anzuschließen. Damit ist sichergestellt, dass die Batterie nicht leergesaugt wird.

**HINWEIS**

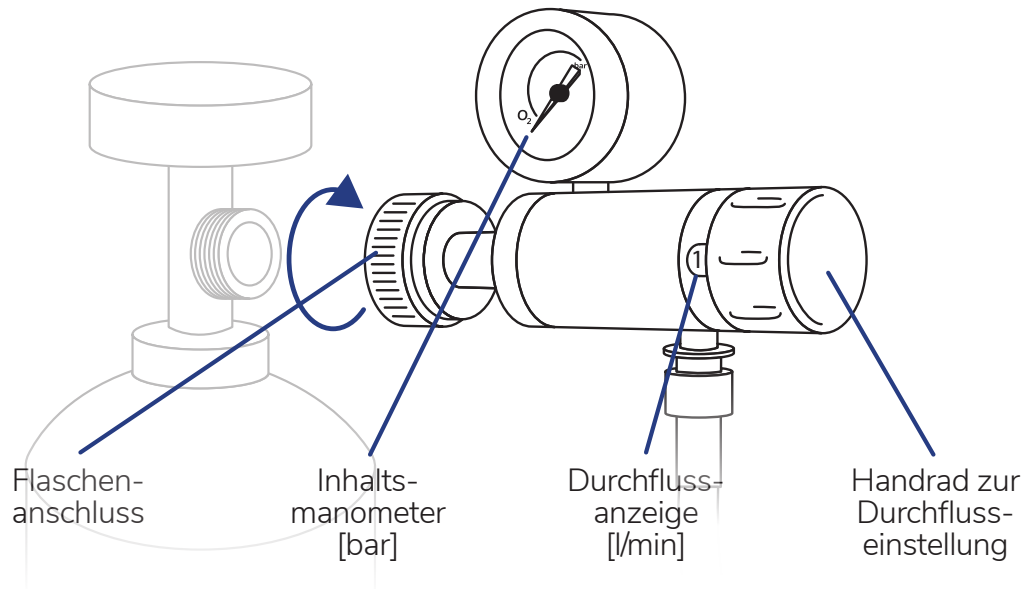
**Zu behandelndes Fahrzeug auf einem flachen (waagrechten) Untergrund abstellen** und für ausreichend Platz sorgen, damit die Fahrzeurtüren problemlos geöffnet werden können.

3

### 3.4. MONTAGE

Das Fahrzeug ist vor dem Programmstart für den Prozess vorzubereiten. Lesen Sie daher vorab sorgfältig das vorherige Kapitel 3.3 durch.

#### SAUERSTOFFDRUCKMINDERER



- 1 Sauerstoffdruckminderer per Hand fest auf Sauerstoffflasche aufschrauben.

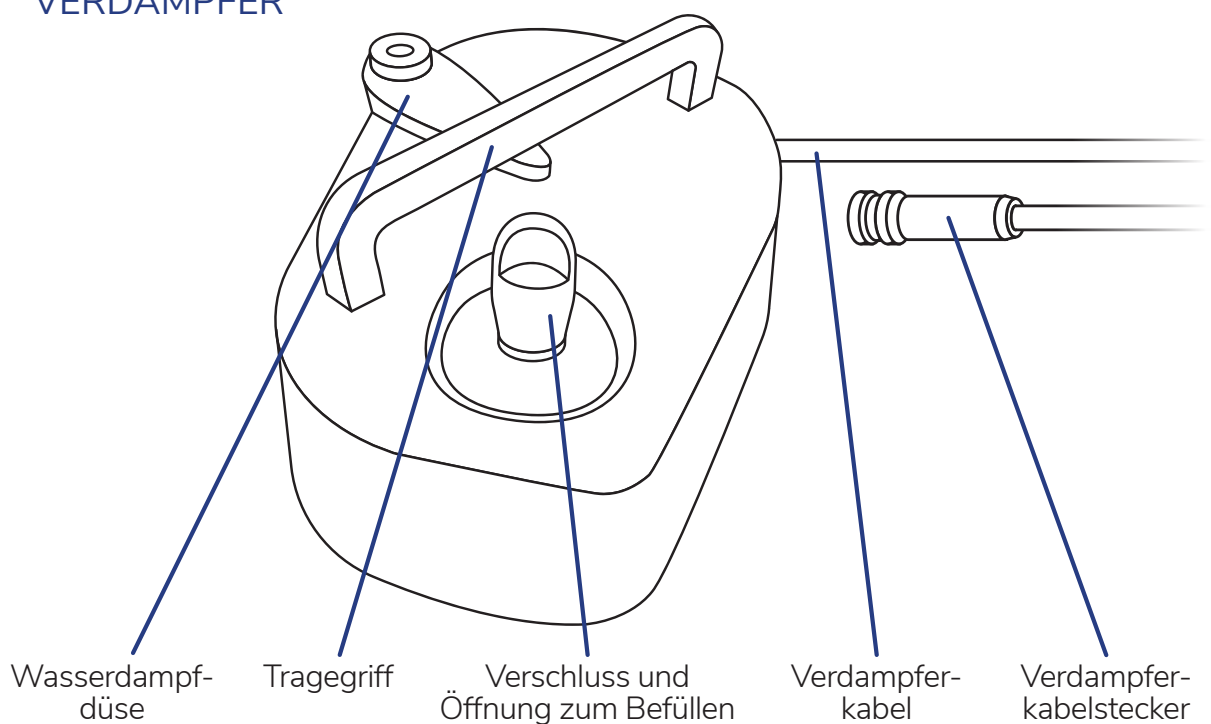
#### HINWEIS

Schutzkappe vor erstmaliger Anwendung beim Flaschenanschluss vom Sauerstoffdruckminderer entfernen.

#### HINWEIS

Zum Festschrauben kein Werkzeug (z.B. Schraubenschlüssel, Zange) verwenden.

#### VERDAMPFER





## Verdampfer ausschließlich mit destilliertem Wasser befüllen (siehe hierzu auch die in Kapitel 2.7 angeführten Sicherheitshinweise).

2

- a. Verschluss des Verdampfers öffnen und vorhandenes Restwasser entleeren.
- b. Messbecher und Trichter auf Sauberkeit überprüfen.

Der Eintrag von Schmutz oder Staub in den Dampfkessel kann zu Fehlfunktionen des Verdampfers führen.

**HINWEIS**

- c. Destilliertes Wasser (mind. 800 ml = 0,8 l) in den Messbecher füllen.

Zu wenig Wasser im Verdampfer führt zu einer Überhitzung und damit zu einer Fehlermeldung „ERROR“. Die Anwendung wird unterbrochen.

**HINWEIS**

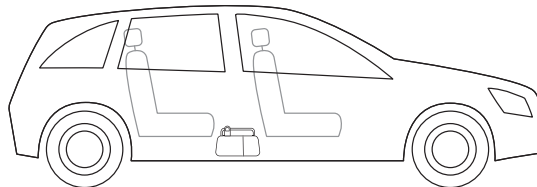
- d. Verdampfer mithilfe des Trichters befüllen.
- e. Verschluss des Verdampfers festschrauben.
- f. Gegebenenfalls Verdampfer abwischen, wenn Wasser verschüttet wurde.

## Verdampfer entsprechend platzieren.

3

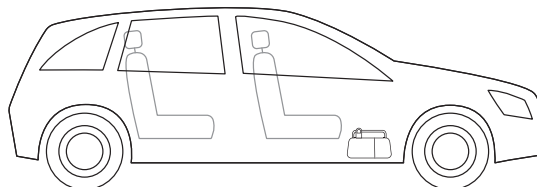
### Idealposition: Behandlung ohne Klimaanlage

- a. An der Fahrzeugseite, an der die Ozoneindüsung montiert wird, den Vordersitz nach vorne schieben, sodass am Fahrzeugboden **vor dem Rücksitz** ausreichend Platz für den Verdampfer ist.
- b. Verdampfer auf den Fahrzeugboden vor dem Rücksitz platzieren. Bei kleinen Fahrzeugen kann der Verdampfer auch auf den Boden vor dem Beifahrersitz gestellt werden.



### Idealposition: Behandlung mit Klimaanlage bzw. bei kleineren Fahrzeugen

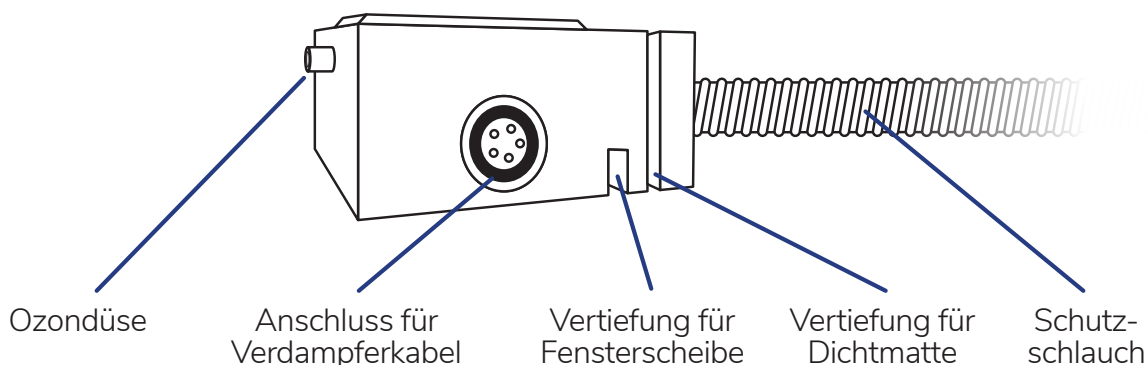
- a. Verdampfer ist auf dem Boden vor dem Beifahrersitz zu platzieren. In diesem Fall ist auch die Ozoneindüsung an der Fensterscheibe des Beifahrersitzes zu montieren.



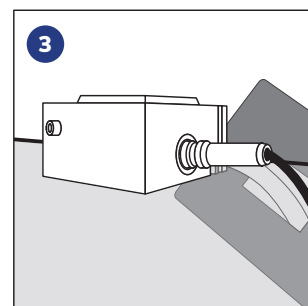
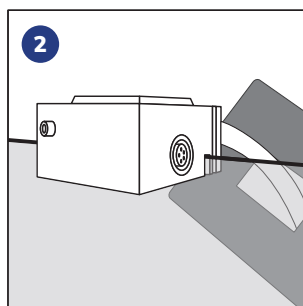
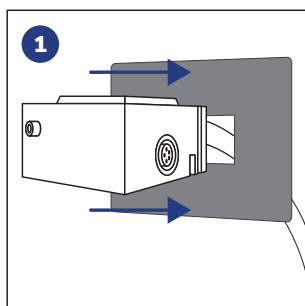
**WARNUNG:** Bei falscher Verdampfer-Positionierung kann der Wasserdampf nicht ausreichend im Fahrzeug verteilt werden. Das Ozon kann womöglich nicht vollständig abgebaut werden. Den Verdampfer immer waagrecht und so auf dem Fahrzeugboden stellen, sodass die Wasserdampfdüse nach oben hin frei ist und sich der Wasserdampf ungehindert verteilen kann.



## OZONEINDÜSUNG



Fahrzeugtür, an der die Ozoneindüsung angebracht wird, öffnen und die Ozoneindüsung - wie in nachfolgenden Schritten erklärt - an der Fensterscheibe anbringen:



### 1 Dichtmatte anbringen.

- a. Dichtmatte über die Ozoneindüsung stülpen und über den Schutzschlauch schieben.

### 2 Ozoneindüsung am Fahrzeugfenster montieren.

- a. Fahrzeugfenster, an das die Ozoneindüsung angebracht wird, öffnen:  
Verdampfer wurde **vor dem Rücksitz** platziert:  
Anbringung am entsprechenden hinteren Fenster.  
Verdampfer wurde **vor dem Beifahrersitz** platziert (z.B. bei kleineren Autos oder bei Behandlung mit Klimaanlage): Anbringung am Beifahrer-Fenster.
- b. Vertiefung für Fensterscheibe der Ozoneindüsung bis zum Anschlag auf Fensterscheibe stecken.
- c. Fahrzeugfenster vorsichtig schließen, um Ozoneindüsung zu fixieren.

**HINWEIS** Die Idealposition befindet sich in der Mitte des Fahrzeugfensters.

**HINWEIS** Die Ozondüse muss in den Fahrzeuginnenraum zeigen.

**HINWEIS** Ausreichender Abstand zwischen Dampfdüse und der umliegenden Innenausstattung gewährleistet eine optimale Dampfverteilung und verhindert nasse Flecken an Polsterungen/Armaturen.

**HINWEIS** Bei automatischen Fensterhebern ist der Einklemmschutz zu beachten.

## Ozoneindüsung und Verdampfer via Verdampferkabel verbinden.

3

- a. Stecker des Verdampferkabels in die dazu passende Buchse an der Ozoneindüsung stecken und verschrauben.

Der Stecker des Verdampferkabels rastet nur bei einer bestimmten Position in die Buchse an der Ozoneindüsung ein.

**HINWEIS**

Es wird empfohlen, die Tür mit der Ozoneindüsung zu schließen und den Verdampferkabel-Stecker im Fahrzeuginnenraum an die Ozoneindüsung zu montieren.

**HINWEIS**

**Werden Programme gewählt, bei denen die Klimaanlage behandelt wird, dann sind folgende Zusatzschritte durchzuführen:**



- a. Filter der Klimaanlage von einer qualifizierten Person tauschen lassen.
- b. Zündung einschalten.

Bitte lesen Sie vorab Kapitel 3.3 Fahrzeugvorbereitung sorgfältig durch.

**HINWEIS**

- c. Klimaanlage muss die gesamte Prozessdauer mitlaufen und wie folgt eingestellt werden:  
Gebläse auf Umluft und Maximalbetrieb bei allen Ausgängen einstellen.  
Temperatur auf 25 °C einstellen.

**WARNUNG:** Gefahr durch austretendes Ozon!

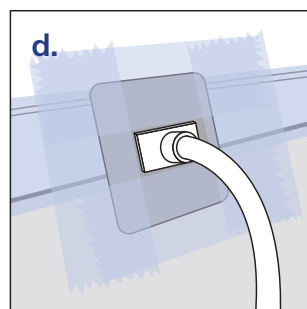
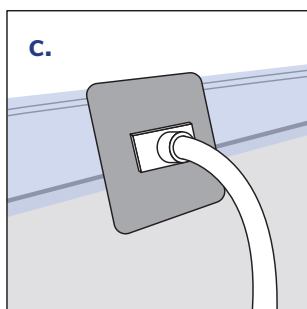
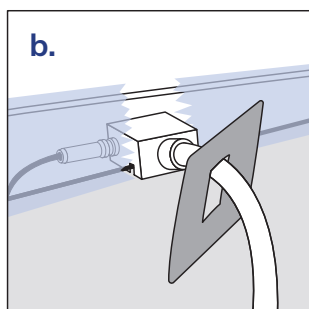
Klimaanlage ausschließlich im Umluftbetrieb betreiben! Ein automatisches Umschalten auf Außenluftbetrieb kann zum Ozonaustritt führen (s. Kapitel 2.5 und 4).



## Abdichten.

4

- a. Fahrzeugtür mit der montierten Ozoneindüsung schließen.

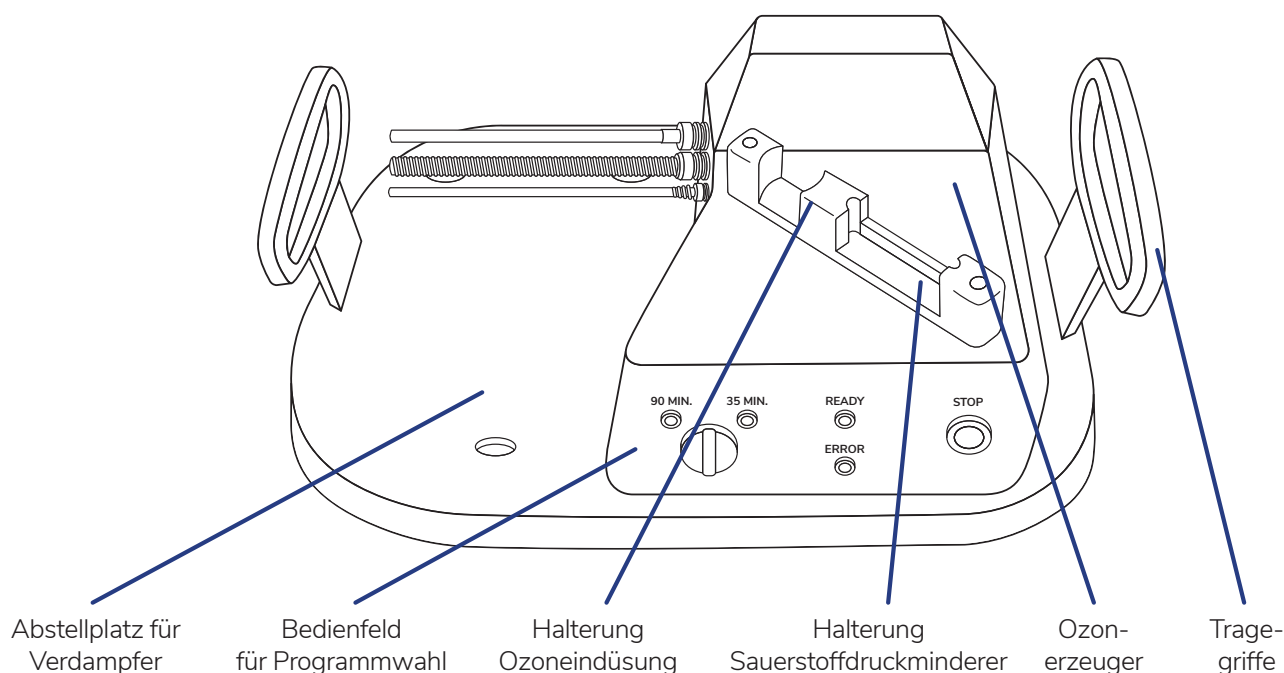


- b. Zu beklebende Fläche reinigen und trocken wischen und Fahrzeugfensterspalt rechts und links von der Ozoneindüsung mit der blauen Spezialklebefolie abkleben (per Hand von der Rolle abreißen).
- c. Dichtmatte in die dafür vorgesehene Vertiefung an der Ozoneindüsung stecken.
- d. Öffnungen rings um die Dichtmatte mit der Spezialklebefolie abkleben.
- e. Dichtsistem auf Dichtheit (undichte Stellen) kontrollieren:
  - ✓ Spezialklebefolie liegt dicht an der entsprechenden Oberfläche auf.
  - ✓ Es sind keine undichten Stellen erkennbar.
  - ✓ Dichtmatte sitzt fest in der Vertiefung.
  - ✓ Spezialklebefolie ist nicht beschädigt.

### 3.5. PROGRAMMSTART, -WIEDERHOLUNG UND -ENDE OZONIZER

#### HINWEIS

Beachten Sie bitte die entsprechenden Sicherheitshinweise betreffend Ozon und Ozonizer im Kapitel 2.5



#### HINWEIS

Für eine korrekte Ausführung sind folgende Punkte in genannter Reihenfolge durchzuführen.

- 1 Ozonizer mit Netzstecker an Stromnetz (230 VAC) anschließen.**
- 2 Hauptschalter hinten am Ozonizer einschalten (auf Position I stellen).**

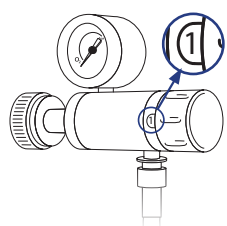
Nach dem Einschalten leuchten alle LEDs am Bedienfeld kurz auf.

- 3 Sauerstoffdurchfluss einstellen.**

Hauptahn der Sauerstoffflasche öffnen und gewünschten Durchfluss am Sauerstoffdruckminderer einstellen:

Das Inhaltsmanometer am Sauerstoffdruckminderer zeigt den Flaschendruck an.

Durch Variation des Sauerstoffdurchflusses am Sauerstoffdruckminderer (1,0 – 2,0 l/min) können die Faktoren Fahrzeuggröße und Geruchsbelastung berücksichtigt werden. Es wird empfohlen folgende Einstellungen zu wählen:



Sauerstoff [l/min]	Fahrzeugtyp
1,0	Kleinst- und Kleinwagen, Sportwagen etc. und für Programm „35 MIN.“
1,0 – 1,5	Kombi, Limousine, Geländewagen, SUV etc.
1,5 – 2,0	9-Sitzer (Kleinbusse, Einsatzfahrzeuge), Stretch-Limousine, Van etc.

Vor dem nächsten Schritt muss sichergestellt werden, dass alle Fahrzeurtüren, Fenster und der Kofferraum geschlossen sind.

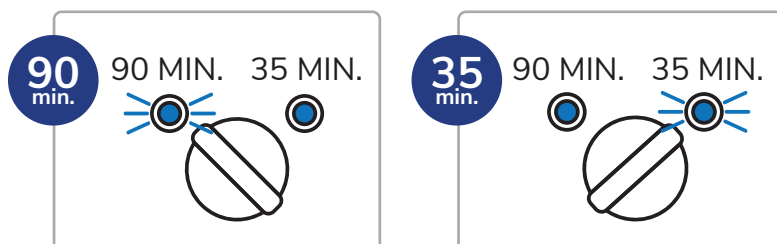
**HINWEIS**

### Programmwahl und Programmstart.

4

Wurden alle zuvor beschriebenen Punkte zur Montage ordnungsgemäß ausgeführt, so kann das erforderliche Programm ausgewählt werden.

- a. Programm-Wahl: Wahlschalter nach links oder rechts drehen und so lange halten, bis das entsprechende Programm startet.



Blaue LED signalisiert, dass der Prozess gestartet wurde.

- b. Reinigungs- und Desinfektionsprozess läuft vollautomatisch ab: je nach Programm 90 oder 35 Minuten.

**WARNUNG:** Gefahr durch Ozon! Während des Betriebs darf das Fahrzeug weder geöffnet noch betreten werden! Es wird empfohlen, dass Auto während des laufenden Prozesses zu versperren.



Wurde das falsche Programm gewählt oder muss der laufende Prozess aus einem anderen Grund abgebrochen werden, folgen Sie bitte den Punkten von Kapitel 4.1

**HINWEIS**

### Hinweis zum laufenden Betrieb

Der Oxy3-Car verfügt über kein Zeitdisplay. Die Zeit des Programm-Starts bzw. des Programmfortschritts/die Restdauer werden nicht am Gerät angezeigt.

**HINWEIS**

Der laufende Prozess ist - neben der blau leuchtenden LED - daran zu erkennen, dass der Lüfter am Ozonizer in Betrieb ist.

Nach ca. 4 Minuten kommt es zur starken Nebelbildung im Fahrzeug.

Für einen Sauerstoffdurchfluss < 1,0 l/min wird kein Behandlungserfolg garantiert.

**HINWEIS**

Wenn die Sauerstoffflasche leer ist, findet keine Ozon-Produktion statt.

**HINWEIS**

Bei Wechsel der Sauerstoffflasche, den Sauerstoffdruckminderer erst nach einer kurzen Wartezeit von ca. 30 Sekunden per Hand abschrauben (Druckabbau abwarten).

**HINWEIS**

Im Umgang mit Sauerstoffflaschen unbedingt den Anweisungen des entsprechenden Herstellers folgen.

**HINWEIS**



Wird während des Betriebs außerhalb des Fahrzeugs Ozongeruch wahrgenommen, umgehend die Ozon-Schutzmaske aufsetzen und die Anwendung ausnahmslos und umgehend mittels Programm „STOP“ (siehe hierzu Kapitel 4) abbrechen.



**WARNUNG:** Ozonbelastung im Fahrzeuginnenraum. Das Fahrzeug keinesfalls öffnen, bevor die grüne Kontrollleuchte aufleuchtet!

5

### Programm beendet.



Grün-leuchtende LED („READY“) signalisiert das Programmende.

- a. Ozonizer vom Stromnetz entkoppeln:  
Hauptschalter ausschalten (auf Position „O“ stellen).  
Netzstecker ziehen.
- b. Haupthahn der Sauerstoffflasche schließen.
- c. Jetzt kann das Fahrzeug unter Tragen der Ozon-Schutzmaske geöffnet werden.
- d. Gegebenenfalls Zündung abschalten und externe Stromquelle abklemmen.
- e. Fahrzeug für 10 Minuten gut durchlüften (Fahrzeugtüren, Kofferraum etc. öffnen).  
Bei einer Anwendung im geschlossenen Raum diesen ebenfalls lüften (Raumfenster, Garagentor etc. öffnen).  
Je nach Umgebungstemperatur kommt es insbesondere auf glatten Oberflächen zur Bildung von Kondenswasser z.B. Fensterscheiben, Kunststoffabdeckungen.

**Bei unzufriedenstellendem Ergebnis Anwendung wiederholen.**

### HINWEIS

Zur Entfernung der Restfeuchte, das Fahrzeug ausreichend mit Frischluft versorgen und ggf. nasse Stellen mit einem geeigneten Tuch trocken wischen.

### HINWEIS

Wird nach Prozessende der Haupthahn der Sauerstoffflasche nicht geschlossen, tritt Sauerstoff weiterhin aus und die Flasche wird entleert.

### HINWEIS

Vor Bewegung des Fahrzeugs ist der Oxy3-Car vollständig zu demontieren, s. Kapitel 3.6.



Bei wiederholtem Programmablauf muss sichergestellt werden, dass sich genügend destilliertes Wasser im Verdampfer und ausreichend Sauerstoff in der Sauerstoffflasche befinden!



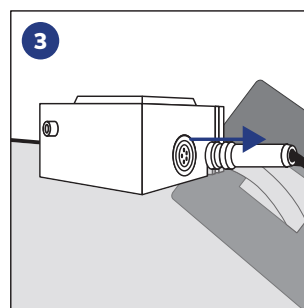
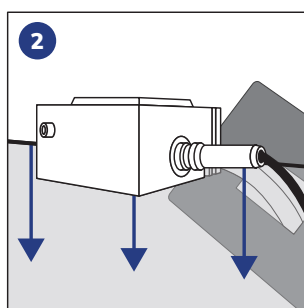
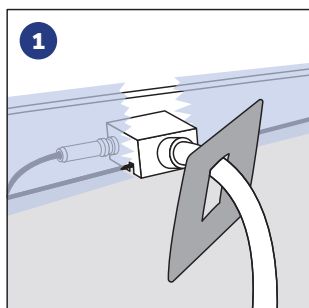
Fahrzeugschäden (z.B. Elektronik) können bei intensiveren Anwendungen nicht ausgeschlossen werden!

**Fahrzeug wird einmalig behandelt:** Nicht mehr als 3 Anwendungen direkt hintereinander durchführen. Zwischen jeder Anwendung das Fahrzeug gut durchlüften und 30 Minuten warten. Sollte sich nach 3 Anwendungen der Erfolg nicht eingestellt haben, dann ist der Oxy3-Car nicht geeignet, das Problem zu beheben.

**Fahrzeug wird regelmäßig behandelt:** Es wird max. eine Anwendung pro Woche empfohlen. Kürzere Intervalle liegen in der Verantwortung des Anwenders.

## 3.6. DEMONTAGE

Die Demontage darf erst dann durchgeführt werden, wenn die LED grün leuchtet („READY“). Folgende Punkte sind in genannter Reihenfolge durchzuführen:



**Blaue Spezialklebefolie und Dichtmatte entfernen.**

**1**

**Fensterscheibe mit montierter Ozoneindüsung vorsichtig öffnen.**

**2**

**Versorgungskabel des Verdampfers von der Ozoneindüsung entkoppeln.**

**3**

**Verdampfer aus dem Fahrzeug nehmen, öffnen um Restwasser zu entleeren und wieder verschließen.**

**4**

**WARNUNG:** Verbrennungsgefahr durch Heißwasser und Wasserdampf. Verdampfer kurz auskühlen lassen, bevor dieser entleert wird.



**Verdampfer auf den dafür vorgesehenen Platz der Basisstation stellen.**

**5**

**Schläuche und Kabel in folgender Reihenfolge um den Griff und - gegen den Uhrzeigersinn - auf den Verdampfer aufwickeln.**

**6**

- a. Netzkabel um den Schaft des Tragegriffes wickeln.
- b. Versorgungskabel des Verdampfers um den Verdampfer wickeln.
- c. Schutzschlauch mit Ozoneindüsung um den Verdampfer wickeln, Ozoneindüsung auf die entsprechende Halterung am Ozonizer stecken.
- d. Sauerstoffdruckminderer per Hand von der Sauerstoffflasche schrauben.

Der Sauerstoffdruckminderer kann erst abgeschraubt werden, wenn das Gerät über den Hauptschalter ausgeschaltet wurde.

**HINWEIS**

- e. Sauerstoffschlauch mit Sauerstoffdruckminderer um den Verdampfer wickeln und auf die entsprechende Halterung am Ozonizer stecken.

## 4. PROGRAMMABBRUCH - „STOP“

Wird während des Betriebs außerhalb des Fahrzeugs Ozongeruch wahrgenommen oder muss das Fahrzeug während des Betriebs geöffnet werden, ist ein Programmabbruch - sowie das Tragen der Ozon-Schutzmaske - erforderlich um das Ozon im Fahrzeuginneren zu neutralisieren und ein gefahrloses Öffnen des Fahrzeugs zu gewährleisten.

### HINWEIS

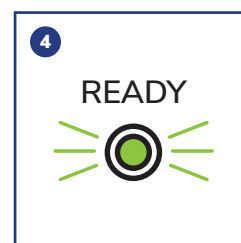
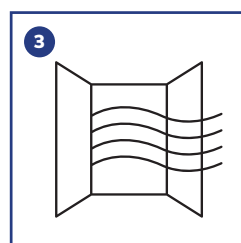
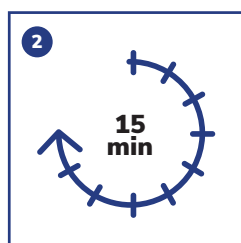
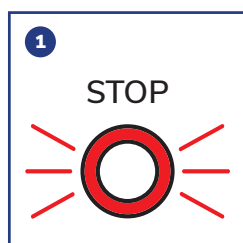
Das Programm „STOP“ beendet nicht sofort die laufende Anwendung. Es handelt sich um einen Ozon-Neutralisations-Prozess, der 15 Minuten in Anspruch nimmt.



Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise betreffend Ozon im Kapitel 2.5.

### 4.1. PROGRAMM „STOP“ STARTEN

Bei einem Programmabbruch sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:



**WARNUNG:** Gefahr durch Ozon. Der Hauptschalter darf nicht betätigt werden, da sonst das Ozon im Fahrzeuginnenraum nicht neutralisiert werden kann!

- 1** Drucktaster „STOP“ während des Betriebs von Programm „90 MIN.“ oder „35 MIN.“ so lange gedrückt halten bis:
  - a. Blaue LED des laufenden Programms erlischt **und**
  - b. LED-Ring des Drucktasters rot leuchtet.Hauptkahn der Sauerstoffflasche schließen.
- 2** Vollautomatischer Programmabbruch wird eingeleitet und dauert 15 Minuten. Das Ozon im Fahrzeuginnenraum wird neutralisiert.

### HINWEIS

Der Programmabbruch kann nicht angehalten/gestoppt werden!



**WARNUNG:** Gefahr durch Ozon! Während des Programmabbruchs befindet sich noch Restozon im Fahrzeuginnenraum. Das Fahrzeug darf während des Programmabbruchs nicht geöffnet werden.

### HINWEIS

Ist der Programmabbruch in Betrieb, kann kein Programm („90 MIN.“ oder „35 MIN.“) gestartet werden.

### HINWEIS

Der Programmabbruch ersetzt keine Geruchsbeseitigung/Desinfektion.



**Raum ausgiebig mit Frischluft versorgen (Raumfenster, Garagentor etc. öffnen).**

**3**

Eine ausgiebige Lüftung ist nur bei wahrgenommenen Ozonaustritt notwendig.

**HINWEIS**

**Grüne LED „READY“ signalisiert das Programmende.**

**4**

Das Fahrzeug kann nun unter Tragen der Ozon-Schutzmaske geöffnet werden.

## 4.2. PROGRAMMABBRUCH „STOP“ BEENDET

Der Programmabbruch „STOP“ ist beendet, wenn die grüne Kontrollleuchte „READY“ leuchtet. Erst jetzt darf das Fahrzeug geöffnet werden (Schutzmaske tragen).

READY



Entsprechend der anschließenden Vorgehensweise ist folgendes zu beachten:

1. Folgen Sie den Anweisungen von „Programm beendet“ in Kapitel 3.5.
2. Für die Demontage des Oxy3-Car den Anweisungen in Kapitel 3.6 folgen.
3. Zum erneuten Start eines Programms den Anweisungen in Kapitel 3.5 folgen.

Bei einem Neustart muss sicher gestellt werden, dass ausreichend destilliertes Wasser im Verdampfer vorhanden ist.



Ein Programmabbruch durch Programm „STOP“ bedeutet, dass keine vollständige Desinfektion/Geruchsbeseitigung des Fahrzeugs/der Fahrzeugklimaanlage erfolgt ist!

**HINWEIS**

## 4.3. VORGEHEN BEI UNTERBROCHENER STROMVERSORGUNG

Wird während des Betriebs die Stromversorgung unterbrochen, muss der Oxy3-Car erneut eingeschaltet und ein Programmabbruch durchgeführt werden.

Mögliche Ursachen für eine unterbrochene Stromversorgung können sein:

- Hauptschalter wurde aus Versehen betätigt
- Netzstecker wurde aus Versehen aus der Steckdose gezogen
- Stromausfall

Es sind folgende Punkte in genannter Reihenfolge durchzuführen:

**Hauptschalter einschalten.**

**1**

**Programm „90 MIN.“ starten und nach 15 Sekunden den Drucktaster „STOP“ so lange gedrückt halten bis:**

**2**

- a. Blaue LED des laufenden Programms erlischt **und**
- b. LED-Ring des Drucktasters rot leuchtet.

**Haupthahn der Sauerstoffflasche schließen.**

**3**

Vollautomatischer Programmabbruch wird eingeleitet und dauert 15 Minuten.

**Grüne LED „READY“ signalisiert das Programmende.**

**4**

Das Fahrzeug kann nun geöffnet werden (Ozon-Schutzmaske tragen).

Ein erneuter Start der Programme „90 MIN.“ oder „35 MIN.“ kann nur vorgenommen werden, wenn sich noch genügend destilliertes Wasser im Verdampfer befindet.

**HINWEIS**

## 5. FEHLERMELDUNGEN

In diesem Kapitel sind Fehlermeldungen und die systematische Vorgehensweise zur Behebung von Fehlern angegeben. Kann ein Fehler nicht behoben werden, muss Kontakt mit dem Hersteller/Lieferanten aufgenommen werden.



**Fehlermeldung:**  
**ROTE LED („ERROR“) LEUCHTET DIREKT NACH PROGRAMMSTART.**

**Mögliche Ursache:**

**Das Kabel des Verdampfers ist nicht an der Ozoneindüsung angeschlossen.**

**Systematische Behebung:**

1. Hauptschalter ausschalten.
2. Oxy3-Car vom Stromkreis entkoppeln (Netzstecker ziehen).
3. Kabel des Verdampfers, gemäß Kapitel 3.4 an die Ozoneindüsung stecken und verschrauben.
4. Fahrzeug auf Dichtheit prüfen:  
Fahrzeigtüren/-fenster schließen.  
Haftung der Spezialklebefolie bei der Ozoneindüsung/beim Spalt der Fenster-scheibe kontrollieren.
5. Oxy3-Car an den Stromkreis ankoppeln (Netzstecker einstecken).
6. Hauptschalter einschalten – Programm wird gestartet.



**Fehlermeldung:**  
**ROTE LED („ERROR“) LEUCHTET IM LAUFE DES BETRIEBES.**

**Mögliche Ursache:**

**Der Überhitzungsschutz des Verdampfers hat den Betrieb unterbrochen, es wird kein Ozon mehr produziert.**



**WARNUNG:** Gefahr durch Ozon. Ozon kann beim Einatmen Kopfschmerzen, Beeinträchtigungen der Atemwege, etc. verursachen. Das Fahrzeug keinesfalls öffnen, bevor die grüne Kontrollleuchte aufleuchtet!

**Systematische Behebung:**

1. Hauptschalter ausschalten.
2. Oxy3-Car vom Stromkreis entkoppeln (Netzstecker ziehen).
3. Haupthahn der Sauerstoffflasche schließen.
4. Bei Anwendung in geschlossenen Räumen:  
Sämtliche Tore und Raumfenster öffnen. Je mehr Frischluft/Zugluft, umso besser.
5. Ozon-Schutzmaske aufsetzen und Fahrzeigtüren so schnell wie möglich öffnen.
6. Gefahrenbereich umgehend verlassen!

### HINWEIS

Beim Öffnen der Fahrzeigtüren sollten sich bis auf die handelnden Personen keine weiteren im näherem Umkreis um das Fahrzeug befinden.

7. Gefahrenbereich erst nach 15 minütiger Wartezeit wieder betreten. Wird ein stechender Geruch wahrgenommen, nochmals 15 Minuten warten.
8. Sobald kein Ozongeruch mehr festgestellt wird, Verdampfer überprüfen:
  - a. Befindet sich im Verdampfer kein destilliertes Wasser, kann der Oxy3-Car entsprechend Kapitel 3 in Betrieb genommen werden.
  - b. Befindet sich im Verdampfer ausreichend Wasser, ist der Oxy3-Car nicht wieder in Betrieb zu nehmen (Kontakt mit dem Hersteller/Lieferanten aufnehmen).

### Fehlermeldung:

**BLAUE LED (= BETRIEB) LEUCHTET BEI START DES PROGRAMMS NICHT.**

CAR



### Systematische Behebung:

1. Hauptschalter ausschalten.
2. Oxy3-Car vom Stromkreis entkoppeln (Netzstecker ziehen).
3. Kontakt mit Hersteller/Lieferanten aufnehmen.

## 6. WARTUNG

Alle Wartungsarbeiten dürfen nur dann vorgenommen werden, wenn das Gerät nicht am Stromnetz angeschlossen ist.

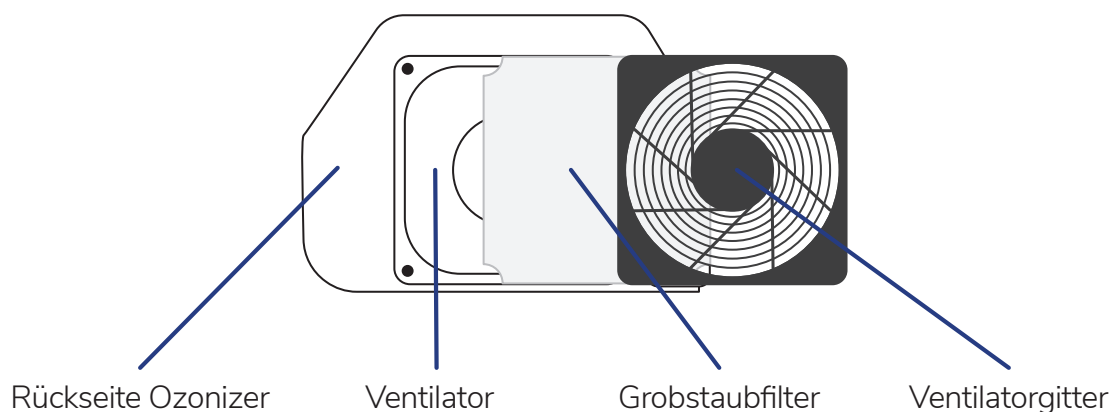
**HINWEIS**

Folgende Punkte sind bei der ordnungsgemäßen Wartung des Oxy3-Car zu beachten:

- Der Oxy3-Car ist vor jeder Anwendung auf äußere Beschädigungen zu überprüfen.
- Es ist stets auf Sauberkeit zu achten:  
Den Oxy3-Car (Ozonizer, Verdampfer, Ozoneindüsung und Dichtsystem) regelmäßig mit einem feuchten Tuch abwischen. Staub und Schmutz in Schlauchleitungen können die Funktion des Ozongeräts beeinträchtigen.

Der Grobstaubfilter des Ventilators ist, je nach Verschmutzungsgrad, aber mindestens einmal jährlich von einer geschulten Person zu tauschen:

1. Ventilatorgitter vom Ozonizer abnehmen.
2. Verschmutzten Grobstaubfilter herausnehmen.
3. Neuen Grobstaubfilter in das Ventilatorgitter einlegen (neue Grobstaubfilter sind beim Hersteller erhältlich).
4. Ventilatorgitter wieder montieren.



## 7. ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

- Rollwagen für Oxy3-Car
- Spezialklebefolie
- Dichtmatte
- Trichter
- Messbecher
- Ozon-Schutzmasken
- Grobstaubfilter

Ersatzteile und Zubehör sind erhältlich über [office@oxy3.at](mailto:office@oxy3.at).

## 8. REPARATUR

Reparaturarbeiten dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden. Tritt ein Fehler auf, so wird dies durch eine rot leuchtende LED angezeigt (siehe Kapitel 5). Sollte der Fehler laut Kapitel 5 nicht behoben werden können oder liegen andere Schäden vor, muss Kontakt mit dem Hersteller bzw. dem Lieferanten aufgenommen werden.



Durch unsachgerechte Arbeiten am Gerät geht jeglicher Anspruch auf Garantie verloren.

## 9. ENTSORGUNG

Es sind die beim Entsorgen jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften für Elektro- und Elektronikaltgeräte zu beachten.

Die Entsorgung aller Produkt- und Verpackungsteile übernimmt grundsätzlich der Hersteller, bei Retournierung des Produkts (ausschließlich) in Originalverpackung und freier Postzusendung.

Unfreie Sendungen können nicht angenommen werden.

# 10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU Konformitätserklärung		
Hersteller:	Oxy3 Ozongeräte Produktion GmbH Parkring 1 8712 Niklasdorf Österreich	
Produkt:	Oxy3-Car OC-102	
Baujahr:	2019	
Die Übereinstimmung des oben genannten Produktes mit den Richtlinien und der Norm:		
EN ISO 12100	Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung	
EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen	
EN ISO 13732-1	Ergonomie der thermischen Umgebung – Bewertungsverfahren für menschliche Reaktionen bei Kontakt mit Oberflächen: Teil 1: Heiße Oberflächen	
EN 12921-1	Maschinen zur Oberflächenreinigung und -vorbehandlung von industriellen Produkten mittels Flüssigkeiten oder Dampfphasen – Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen	
EN 60335-2-42	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-42: Besondere Anforderungen für elektrische Heißluftöfen, Dampfgeräte und Heißluftdämpfer für den gewerblichen Gebrauch	
EN 60335-2-65	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 2-65: Besondere Anforderungen an Luftreinigungsgeräte	
EN 50581:2012	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe	
EN 61000-6-1	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-1: Fachgrundnormen – Störfestigkeit für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe	
EN 61000-6-3	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-3: Fachgrundnormen – Störaussendung für Wohnbereiche, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe	
wird bestätigt. Die grundlegenden Anforderungen aus diesen Richtlinien werden eingehalten, die erforderlichen technischen Unterlagen wurden erstellt und archiviert.		
Niklasdorf / Österreich		
Ort		
30 Oktober 2019		
Datum		
		Unterschrift

